

## **PRESSEMITTEILUNG – 23. Oktober 2006**

### **Zwei Blühende Bäume für zwei ausgezeichnete Ideen**

Zwei Kirschblütenbäume schmücken künftig die beiden Kavaliershäuschen auf den Schlossplatz. Sie stehen für die beiden Projekte, mit denen Münster beim bundesweiten Wettbewerb „Deutschland – Land der Ideen“ ausgezeichnet wurde: Die Aktion „F.A.N. – Fußball. Alphabetisierung. Netzwerk.“, des hier ansässigen Bundesverbandes Alphabetisierung und Grundbildung sowie die Neuauflage von „Elternalarm“.

Mit dem F.A.N.-Projekt kooperiert der Bundesverband Alphabetisierung unter anderem mit dem Fußball-Bundesligisten FC Schalke 04 und dem TV-Bildungskanal BR-alpha. Gemeinsam haben sich die Akteure das Ziel gesetzt, den Volkssport Fußball zu nutzen, um auf die große Zahl funktionaler Analphabeten in Deutschland aufmerksam zu machen, gemäß dem Motto: Fußball ist ein Volkssport, Lesen und Schreiben sollte es auch sein. Am 7. September wurde das ambitionierte Projekt mit einem Festakt im Rathausfestsaal gefeiert.

Mit der Veranstaltung „Elternalarm – Münsters Studierende bekommen Besuch“ laden die Stadt Münster, die acht Hochschulen und weitere Partner die Eltern der Studierenden ein, drei Tage lang die Stadt von Wissenschaft und Lebensart aus der Perspektive ihrer studierenden Kinder kennenzulernen. Die Imagekampagne möchte den Ruf der Universitätsstadt festigen, so dass auch im härter werdenden Standortwettbewerb möglichst viele ihr Studium in Münster beginnen. Da die Eltern bei der Wahl des Studienortes ein gehöriges Wort mitzureden haben, gibt sich Münster aller erdenkliche Mühe, ihnen ein fulminantes Wochenende zu bereiten. Dieses geht am kommenden Wochenende vom 27. bis zum 29. Oktober an den Start.

Zu verdanken hat Münster die beiden grünen Geschenke dem Forum „Die Grüne Stadt“. Mit seinem Bemühen, über die positive Wirkung von Grün in der Stadt zu informieren und gelungene Beispiele darzustellen, zählt das Forum ebenfalls zu den ausgezeichneten 365 Orten im Land der Ideen. Getreu seinem Engagement für mehr Grün in den Städten hat das Forum in Zusammenarbeit mit Baumschulen und Landschaftsgärtnern vor Ort den Mitgewinnern im Land der Ideen Bäume geschenkt. So wurden die Zierkirschen in Münster von der Baumschule J. Hatt gestiftet. Für die fachkundige Einpflanzung sorgte die Garten- und Landschaftsbaufirma Ahrens. Symbolische Unterstützung beim Einpflanzen leisteten Frau Bürgermeisterin Karin Reismann, der Geschäftsführer des Bundesverbandes Alphabetisierung, Peter Hubertus und der Ideengeber des Elternalarms, Klaus Baumeister.

Gemeinsam hoffen die prominenten Hobbygärtner, dass so wie die beiden Bäume viele Ideen in Münster Wurzeln schlagen und wachsen werden.

---

*Quelle. Stadt Münster, Presseamt*